



Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

mit unserer aktuellen Ausstellung „Tod & Ritual – Kulturen von Abschied und Erinnerung“ präsentieren wir ein Thema, das zum Leben dazu gehört wie die Geburt, das Erwachsenwerden und die Entscheidungen für den weiteren Lebensweg. Der Tod ist mittlerweile fast aus unserem Leben verschwunden. Wir überlassen es meist Bestattungsunternehmen, sich um die Verstorbenen zu kümmern. Doch was sie uns nicht abnehmen können, ist die Trauer und den Umgang mit dem Verlust.

TOD & RITUAL – Kulturen von Abschied und Erinnerung

Sonderausstellung im smac bis zum 21. Mai 2018

Eines im Leben ist sicher: dessen Ende. Es sind jedoch die Hinterbliebenen, die den Toten die Augen schließen und Abschied nehmen. Eine Vielfalt an Ritualen vor, während und nach der Bestattung hilft uns, den Tod anzunehmen und den Abschiedsschmerz zu lindern. Mit Vorstellungen vom Jenseits geben wir dem Tod einen Sinn. Was anschließend bleibt, sind die Erinnerungen – und das, was Archäologen wieder ans Tageslicht holen.

Auf dem prähistorischen Gräberfeld von Niederkaina bei Bautzen ließ sich nach Jahrzehnte langer archäologischer Forschung ein aufwändiges Totenritual rekonstruieren. Fast 2000 Jahre lang wurden hier Tote verbrannt und beigesetzt. Von ihrer Geschichte ausgehend schauen wir in der Sonderausstellung **TOD & RITUAL** auf die Vielfalt der Bestattungs- und Gedenkrituale in Sachsen, in der Welt, in der Vergangenheit und heute.



ANSCHRIFT

smac – Staatliches Museum
für Archäologie Chemnitz
Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz
www.smac.sachsen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 10.00-18.00 Uhr
Do 10.00-20.00 Uhr
Mo geschlossen

SCHULKLASSEN ANMELDEN

Telefon 0371. 911 999 50
(Mo – Fr 09.00-15.00 Uhr)
Telefax 0371. 911 999 99
E-Mail buchung@smac.sachsen.de

PROGRAMM FÜR SCHULKLASSEN

Klasse 3 bis 6



Nach dem Tod ist alles möglich. Oder?

Führung mit Lehrplanbezug zum Sachkunde-, Geschichts-, Ethik- und Religionsunterricht

In unserem Märchen, mit dem wir diesen Ausstellungsrundgang beginnen, spielt der Tod eine Hauptrolle. Der Tod ist geheimnisvoll, keiner von uns weiß, was nach dem Tod passiert. Deshalb schauen wir uns in der Ausstellung TOD & RITUAL unterschiedliche Formen des Umgangs mit dem Tod an und ergründen, wie Menschen, die vor uns gelebt haben mit dem Sterben, dem Tod und der Trauer umgegangen sind. Wir finden auch Hinweise auf Jenseitsvorstellungen, die die Menschen früher hatten und überlegen uns, welche Dinge und welche Erinnerungen wir in einen Koffer für die letzte Reise packen würden. Den Inhalt eures Koffers könnt ihr beschreiben oder malen und unsere „Jenseits-Galerie“ damit füllen.

Dauer ca. 60 Minuten

Kosten 40 €

Klasse 7 bis 10



Schluss, aus und vorbei?

Führung mit Lehrplanbezug zum Geschichts-, Ethik- und Religionsunterricht

Eine Totenfeier zu stören ist verboten und kann mit Gefängnis bis zu drei Jahren bestraft werden. Im Gespräch werden wir herausfinden, warum diese Zeremonien so wichtig sind – für die Hinterbliebenen und wohl auch für die Toten. In Teams erkunden die Schüler in der Ausstellung TOD & RITUAL, welche Bräuche in unterschiedlichen Religionen und Regionen befolgt werden und welche Besonderheiten der Umgang mit den Toten in früheren Zeiten hatte. Aber auch heute ist die Frage nach der Beerdigung von großer Wichtigkeit: Warum ist es sonst möglich, sich auf mehr als ein Dutzend Arten bestatten zu lassen? Wenn sich bei den Schülern Gedanken zu diesem Thema ergeben haben, die sie gerne festhalten möchten, so können sie sie auf unserer „Jenseitswand“ – zumindest für die Dauer der Ausstellung – verewigen!

Dauer 75 bis 90 Minuten

Kosten 60 €

ANSCHRIFT

smac – Staatliches Museum
für Archäologie Chemnitz
Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz
www.smac.sachsen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 10.00-18.00 Uhr
Do 10.00-20.00 Uhr
Mo geschlossen

SCHULKLASSEN ANMELDEN

Telefon 0371. 911 999 50
(Mo – Fr 09.00-15.00 Uhr)
Telefax 0371. 911 999 99
E-Mail buchung@smac.sachsen.de

Klasse 11 und 12



Tod und Erinnerung

Führung mit Lehrplanbezug zum Geschichts-, Ethik- und Religionsunterricht

Am Ende des Lebens steht der Tod. Die Lebenden umsorgen die Toten mit einer Vielzahl von Ritualen. In Sachsen lassen sich diese Totenrituale im Wandel der Zeiten am archäologisch untersuchten Gräberfeld von Niederkaina bei Bautzen festmachen, auf dem mehr als 2000 Jahre bestattet wurde. Von hieraus blicken wir in Ausstellung TOD & RITUAL auf den Umgang mit den Toten in anderen Regionen der Welt. Der Ausblick richtet sich bis in die heutige Zeit und kann zum Erstaunen, vielleicht auch zur Ablehnung möglicher Totenrituale führen. Wir erkennen aber bei unserem Rundgang, dass alle Rituale dazu dienen, den Tod zu akzeptieren und die Erinnerung an den Verstorbenen zu wahren. Deshalb hat auch jeder Besucher die Möglichkeit seine Gedanken in Schrift und/oder Bild an der „Jenseitswand“ in der Ausstellung zu hinterlassen.

Dauer 60 Minuten

Kosten 40 €

Programm für Klasse 5 bis 12



Theater-Werkstatt

Führung und Theater-Werkstatt für den fächerverbindenden Unterricht oder Projekte ab Klassenstufe 5 Oberschule/Gymnasium im Zusammenspiel der Fächer Deutsch, Geschichte, Kunst, Biologie, Ethik, Religion und Musik – zu den in den jeweiligen Lehrplänen zusammengestellten Perspektiven und thematischen Bereichen.

Ablauf

Gemeinsam werden Ihre Klasse und Sie von einem Mitarbeiter des Theaterpädagogischen Zentrums Sachsen (TPZ) sowie einem Museumspädagogen im Foyer des smac begrüßt. Ihre Klasse erlebt eine spielerisch interaktive Einführung zu den damals wie heute wichtigen Themen Krieg, Frieden, Eigentum, Tod, Bestattung und Ahnenverehrung.

Nach dieser gemeinsamen Erfahrung teilen wir Ihre Klasse in zwei Gruppen: Eine Gruppe wird durch die Ausstellung TOD & RITUAL geführt, die andere nähert sich dem Thema in einer Theater-Werkstatt. Hier gewinnen die Schüler am Beispiel des berühmten Chemnitzer Schriftstellers Stefan Heym, der sich intensiv mit Tod und Trauer befasst hat, einen Einblick in das Thema. Anschließend stehen die Fragen nach dem „Danach“ im Mittelpunkt. Wie kann man Abschied nehmen? Welche Vorstellungen haben wir vom Jenseits? Die Theater-Werkstatt schlägt dabei eine Brücke zwischen dem Heute und dem Leben und Sterben vor 3000 Jahren. Nach einer gemeinsamen Pause, wechseln die Gruppen. Zum Abschluss tauschen wir uns gemeinsam über die gemachten Erfahrungen aus.

Kosten 70 € pro Schülergruppe

Termine zur Auswahl 09.01. | 23.01. | 06.02. | 27.02. | 13.03. | 27.03. | 10.04. | 24.04. | 08.05.2018,
jeweils dienstags, 09.00 – ca. 12.30 Uhr

ANSCHRIFT

smac – Staatliches Museum
für Archäologie Chemnitz
Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz
www.smac.sachsen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 10.00-18.00 Uhr
Do 10.00-20.00 Uhr
Mo geschlossen

SCHULKLASSEN ANMELDEN

Telefon 0371. 911 999 50
(Mo – Fr 09.00-15.00 Uhr)
Telefax 0371. 911 999 99
E-Mail buchung@smac.sachsen.de



Schreib-Werkstatt mit dem Schriftsteller Carl-Christian Elze

Führung mit Schreib-Werkstatt für alle Schularten ab Klassenstufe 8 geeignet mit Lehrplanbezügen zum Ethik-, Religions- und Deutschunterricht

Ablauf

Nach einer gemeinsamen Begrüßung beginnen wir mit einer Führung durch die Ausstellung TOD & RITUAL. Dabei stehen der Lebensalltag der Menschen vor über 3000 Jahren, ihr Umgang mit den Verstorbenen sowie die verschiedensten Bestattungsrituale als Formen des Erinnerns und des Abschieds im Mittelpunkt.

In der sich anschließenden Schreib-Werkstatt mit dem Schriftsteller Carl-Christian Elze nähern wir uns im Gespräch über die Lyrik des Dichters bzw. der Lyrik der Schüler den Themenkreisen Sterben und Trauer an, aber auch dem Leben. Es können auch mitgebrachte Gedichte vorgestellt werden.

Nach dieser Erfahrung können die Schüler selbst Gedichte zur Thematik an einem von ihnen bevorzugten Platz im Museum oder den Ausstellungsbereichen schreiben oder weiterbearbeiten. Dabei erhalten sie professionelle Unterstützung und Tipps vom Fachmann.

Hinweis

Die Schüler sollten bereits im Unterricht mit der Thematik der Schreibwerkstatt sowie dem Schreiben von Gedichten vertraut gemacht worden sein. Eigene Gedichte der Schüler sind ausdrücklich erwünscht und können mitgebracht bzw. weiter bearbeitet werden.

Kosten 70 € pro Schülergruppe
Termine zur Auswahl 18.01. | 25.01. | 08.02. | 08.03. | 22.03. | 19.04. | 26.04. | 17.05.2018,
jeweils donnerstags, 09.00 – ca. 12.30 Uhr

und wer, **wer findet mich**
einmal? und bin ich überhaupt
zu finden unter all dem schutt
von jahrmillionen ohne mensch?
und wer, wer findet mich und sagt:
dies war ein mensch, dort, diese art
von schlüsselbeinen ist beweis genug ..

und gibt es hände noch, die
ohne hand zu sein, berühren können
am meeresgrund? ich hab geträumt:
ein scheues, lichtdurchflutetes
gewebe, das mich hält, nur mit gedanken
in der schwebe, mich näher bringt
vor ein gesicht, das keine augen hat
doch alle augen kennt
und alle träume trinkt.

Auszug aus „diese kleinen, in der luft hängenden, bergpredigenden gebilde“
Carl-Christian Elze, Gedichte, Verlagshaus (Berlin 2016)

ANSCHRIFT

smac – Staatliches Museum
für Archäologie Chemnitz
Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz
www.smac.sachsen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 10.00-18.00 Uhr
Do 10.00-20.00 Uhr
Mo geschlossen

SCHULKLASSEN ANMELDEN

Telefon 0371. 911 999 50
(Mo – Fr 09.00-15.00 Uhr)
Telefax 0371. 911 999 99
E-Mail buchung@smac.sachsen.de